

Brief des Aufsichtsratsvorsitzenden

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre,

im Namen des Aufsichtsrats der Fresenius Medical Care AG & Co. KGaA möchte ich Ihnen für das anhaltende Interesse an unserem Unternehmen danken.

Die uns übertragene Aufgabe als Kontrollorgan und Vertreter der Aktionärsinteressen können wir nur im aktiven und intensiven Austausch mit dem Vorstand wahrnehmen. Auf der Grundlage dieses stets konstruktiven Dialogs möchte ich Ihnen im Vorfeld unserer virtuellen Hauptversammlung am 20. Mai 2021 einen Einblick in die teils einschneidenden Entwicklungen geben, die das Geschäft von Fresenius Medical Care in den vergangenen Monaten geprägt haben. Auch möchte ich mit Ihnen gemeinsam auf das laufende Geschäftsjahr blicken.

2020 stand auch für Fresenius Medical Care im Zeichen der globalen COVID-19-Pandemie. Was im Frühjahr in Europa und Nordamerika – und bereits einige Wochen zuvor in Asien – begonnen hat, beschäftigt uns bis heute: COVID-19 ist zweifellos die größte globale Herausforderung der vergangenen Jahrzehnte – und betrifft viele von uns doch auf sehr unterschiedliche Weise.

Als Aufsichtsrat begleiten wir intensiv die umfangreichen Maßnahmen, mit denen weltweit die lebenswichtigen Dialysebehandlungen unserer mehr als 300.000 Patientinnen und Patienten sichergestellt werden. Umso mehr wissen wir den unermüdlichen Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Fresenius Medical Care in allen Unternehmensbereichen zu schätzen, der in den vergangenen Monaten oft über die Belastungsgrenze hinaus ging. Ihnen möchte ich an dieser Stelle ebenso wie dem Vorstand meinen zutiefst empfundenen Dank aussprechen.

Um unsere Patientinnen und Patienten sowie unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der COVID-19-Pandemie zu schützen und einen sicheren Betrieb in den mehr als 4.000 Dialysezentren und 44 Produktionsstätten unseres Unternehmens aufrechtzuerhalten, haben wir zum Beispiel persönliche Schutzausrüstungen bereitgestellt. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Isolierkliniken erhielten höhere Vergütungen. Diese und zahlreiche weitere Maßnahmen haben zu deutlich höheren Kosten im Geschäft mit Dialyседienstleistungen geführt, die im Jahr 2020 durch staatliche Unterstützung, insbesondere in den USA, sowie durch beschleunigte Effizienzmaßnahmen und eine starke Entwicklung des Produktgeschäfts weitgehend kompensiert werden konnten.

Auch im Jahr 2021 werden wir mit den Auswirkungen der Pandemie konfrontiert sein.

Wir sehen anhaltend hohe Kosten, eine geringere Auslastung unserer Dialysezentren in Folge der durch COVID-19 verursachten Übersterblichkeit unter Dialysepatientinnen und Dialysepatienten und daraus resultierende nachteilige Auswirkungen auf die anderen Bereiche der von uns abgedeckten Wertschöpfungskette um Patientinnen und Patienten mit chronischen Nierenleiden. Die Pandemie wird also weiterhin ein außerordentliches Engagement und unsere volle Aufmerksamkeit erfordern. Von jedem von uns – und mehr denn je.

Der Aufsichtsrat wird seine gesamte Kompetenz und langjährige Erfahrung einbringen, um dem Vorstand in diesem schwierigen Umfeld zur Seite zu stehen. Hierzu möchte ich meinen persönlichen Beitrag leisten und mich auch weiterhin mit meinem gesamten Wissen über diese Nischenbranche und mit meinem Netzwerk als verlässlicher Partner engagieren. Kontinuität, Expertise und ein vernetztes Arbeiten im Aufsichtsrat halte ich für unverzichtbar, gerade angesichts der außerordentlichen Herausforderungen, vor die uns die COVID-19-Pandemie stellt.

In seiner Funktion als Berater des Vorstands war und ist der Aufsichtsrat stets sehr eng in grundlegende Entscheidungen eingebunden. Die Geschäftsstrategie eines global agierenden Unternehmens ist immer auch Gegenstand von Diskussionen: Es geht um die Verbesserung der Positionierung und die langfristige Stärkung von Fresenius Medical Care.

Das Amt sämtlicher Aufsichtsratsmitglieder endet turnusgemäß mit Beendigung der am 20. Mai 2021 stattfindenden ordentlichen Hauptversammlung. Um eine breite Perspektive und einen produktiven Austausch im Aufsichtsrat zu gewährleisten, stehen die Themen der Kompetenz und Diversität im Fokus. Im Rahmen der Wahlen zum Aufsichtsrat präsentieren wir Ihnen ein ausgewogenes und in seiner Zusammensetzung facettenreiches Know-how der zur Wahl stehenden Kandidatinnen und Kandidaten.

Im Rahmen einer funktionierenden Corporate Governance ist die Unabhängigkeit des Aufsichtsrats von besonderer Bedeutung. Um sicherzustellen, dass wir den berechtigten Anforderungen an eine gute Unternehmensführung genügen, führen wir das Konzept eines „Lead Independent Directors“ ein. Diese besondere Funktion soll einem bestimmten unabhängigen Mitglied des Aufsichtsrats zugewiesen werden. Der Lead Independent Director soll in einer Sonderfunktion besonders über Ihre Interessen als Aktionärinnen und Aktionäre wachen.

Unser Vorschlag an Sie lautet, Frau Dr. Dorothea Wenzel in den Aufsichtsrat wiederzuwählen, damit in der anschließenden konstituierenden Sitzung des Aufsichtsrats Frau Dr. Wenzel zum Lead Independent Director bestellt werden kann.

Dass sich Frau Dr. Wenzel bereit erklärt hat, die damit verbundenen zusätzlichen Rechte und Pflichten im Fall ihrer Wahl zu übernehmen, freut mich sehr. Weitere Informationen zu diesem Vorschlag und zum Konzept des Lead Independent Director stellen wir Ihnen auf der Website von Fresenius Medical Care zur Verfügung.

Ein weiteres Thema, das mir am Herzen liegt, liebe Aktionärinnen und Aktionäre, ist Ihre Teilhabe am Geschäftserfolg von Fresenius Medical Care. Unsere Dividendenpolitik strebt eine Dividendenausschüttung an, die sich am Geschäftserfolg des jeweiligen Geschäftsjahres orientiert. Gleichzeitig versuchen wir Dividendenkontinuität sicherzustellen. Vor dem Hintergrund des wirtschaftlich sehr erfolgreichen Geschäftsjahres 2020 und dem besonders herausfordernden Geschäftsumfeld in 2021 wird unter genauer Abwägung beider Faktoren, und auch unter Berücksichtigung des kontinuierlich starken Free Cash Flow, der Hauptversammlung die Ausschüttung einer Dividende von 1,34 € je Aktie vorgeschlagen.

Die Produkte und Dienstleistungen von Fresenius Medical Care ermöglichen Menschen auf der ganzen Welt, trotz einer Niereninsuffizienz ein erfülltes Leben zu führen. Fresenius Medical Care hat bewiesen, dass das Unternehmen in der Lage ist, auch sehr herausfordernde Rahmenbedingungen zu meistern. Zur Unterstützung der im Oktober 2020 kommunizierten weiterentwickelten Unternehmensstrategie investieren wir über die nächsten Jahre sehr proaktiv in die Optimierung des dahinter liegenden Betriebsmodells. Dies wird Ihr Unternehmen noch agiler, digitaler und wettbewerbsfähiger machen und gut für die vor uns liegende nächste Wachstumsphase aufstellen.

Sollten Sie im Vorfeld der Hauptversammlung Fragen haben, die nicht erst in der Veranstaltung selbst beantwortet werden können, zögern Sie bitte nicht, unser Investor Relations-Team zu kontaktieren.

2021 wird ein anspruchsvolles Jahr für uns. Doch die Weichen sind gestellt, um die beschriebenen Herausforderungen zu meistern. Ich bedanke mich herzlich für Ihr Vertrauen in den Aufsichtsrat und freue mich, wenn Sie die Kandidatinnen und Kandidaten bei der Wahl am 20. Mai 2021 unterstützen.

Ihr



Dr. Dieter Schenk

Bad Homburg, im April 2021

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Fresenius Medical Care AG & Co KGaA